

Inhalt

Der neue Mensch

Einleitung	11
I. Theologische Aspekte der beginnenden Veränderung	12
1. Wissen ohne Staunen	12
2. Bild und Wort	14
3. Unser Wissen um die Situation der Menschheit	16
4. Ethische Haltungen	16
II. Der neue Mensch	18
1. Jesus Christus, der unüberholbare neue Mensch	18
a) Christus, der neue Mensch? 18	
b) Wie lebt dieser einmalige Mensch? 19	
2. Der Christ, der neue Mensch	23
3. Heilslehre und die Aufgaben der Zeiten	25
a) Die Verfügbarkeit über alles Zweitrangige 26	
b) Die Tugenden 27	
4. Sind wir gerüstet für eine anspruchsvolle Zukunft?	28
5. Der neue Christ ist ein geistlicher Mensch	34

Von der Einberufung des Zweiten Vatikanischen Konzils zur Außerordentlichen Bischofssynode 1985

Einleitung	38
I. Das Konzil	39
1. Ein neues Konzil	40
2. Die Vorbereitung des angekündigten Konzils	44

3. Die erste Sitzungsperiode und die Arbeitsweise des Konzils	49
4. Die Abstimmungsergebnisse des Konzils	58
II. Die Rezeption des Konzils	61
1. Die Rezeption des Konzils als Aufgabe	62
2. Die Konstitution über die heilige Liturgie	64
3. Die dogmatische Konstitution über die Kirche	74
4. Das Dekret über den Ökumenismus	78
III. Die Außerordentliche Synode der Bischöfe 20 Jahre nach dem Konzil	83
1. Die Arbeitsweise der Synode	84
2. Das Vorfeld der Synode	85
3. Die Aussprache im Plenum der Synode	86
4. Das Schlußdokument	90
a) Das Geheimnis der Kirche	92
b) Quellen, aus denen die Kirche lebt	92
c) Die Kirche als „Communio“	93
d) Sendung der Kirche in die Welt	94
5. Botschaft an die Christen in der Welt	96

Besinnung

Erwägungen inmitten der ökumenischen Bemühungen der Gegenwart

Einleitung	101
I. Jesu Gebet für die Einheit der Christen	104
1. Das Paradox der Erlösung in Jesus von Nazaret	104
2. Jesu Gebet für die Einheit der Christen	112
II. Vom Apostelkonzil bis zum morgenländischen Schisma	122
III. Die abendländische Kirchenspaltung	140
1. „Kirchenspaltung?“	142

2. Das Anliegen Luthers: Der Mensch unmittelbar vor Gott	144
3. Die Menschheit Christi	153
a) Die Gnade der Menschheit Christi durch die Einigung mit dem ewigen Gottessohn 154	
b) Die Salbung der Menschheit Jesu durch den göttlichen Geist 156	
c) Die Beteiligung der Menschheit Christi an der Erlösungstat 160	
d) Die Erlösungsfrucht als gnadenhafte Gleichgestaltung mit dem irdischen und mit dem erhöhten Herrn 166	
4. Die ökumenische Bewegung	177
a) Die durch die Reformatoren geschaffene Situation 177	
b) Die innerreformatatorische ökumenische Bewegung 179	
c) Ökumenismus als katholisches Anliegen 183	